

SPITEX UND PFLEGEHEIME GRAUBÜNDEN INFORMIERT

Mit der Spitex unterwegs

Wer nicht mehr alleine für sich sorgen kann, erhält Unterstützung von der Spitex. Pflege, Haushalt, Betreuung – die Mitarbeitenden der 18 Spitex-Organisationen in Graubünden helfen, den Alltag zu meistern. Über 5000 Menschen in Graubünden vertrauen auf die Spitex. Aber nicht nur Seniorinnen, Betagte und Verletzte werden unterstützt. Die Spitex bietet weit mehr Leistungen an, als man vielleicht denkt. Zu den bekannten Pflegedienstleistungen kommen etwa Mahlzeitenlieferer-

vice, psychiatrische Pflege und die Unterstützung von Angehörigen hinzu. Dabei gehen die kantonalen Spitex-Organisationen mit der Zeit. In der hauseigenen App sind alle Daten jederzeit abrufbereit. Sie dient unter anderem als Navigationsgerät, Patientenakte, Notizzettel und Zeiterfassung.

Spitex vermittelt Sicherheit

Pflege zu Hause ist Teamwork. Die Spitex-Mitarbeitenden arbeiten im Team und mit den Angehörigen zusammen. Der

gegenseitige Austausch ist ein wichtiger Teil der täglichen Arbeit, denn es geht nicht nur um die körperliche Hilfestellung. Es ist das Gefühl der Sicherheit, das sich einstellt, wenn die Spitex kommt.

Der Pflegeberuf hat Zukunft

In den nächsten Jahren wird die Nachfrage nach kompetenten und gut ausgebildeten Pflegefachpersonen zunehmen. Der Ein-, Um- oder Quereinstieg lohnt sich daher gerade jetzt besonders. Die Ausbil-



Die Patientenakte immer dabei: Christina Caprez, Pflegefachfrau bei der Spitex Selva, informiert sich vor jedem Klientenbesuch in der Spitex-App.

Foto Alex Tobisch

dung ist fundiert und die verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnen Chancen und neue Perspektiven. Zudem ermöglichen flexible Anstellungsmodelle die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

■ **Spitex und Pflegeheime Graubünden c/o Bündner Spital- und Heimverband
Gürtelstrasse 56, 7000 Chur
Telefon 081 254 75 25
info@langzeitpflege-gr.ch
www.langzeitpflege-gr.ch**